



OKH HAUSORDNUNG

Die Hausnutzer:innen, Mitwirkenden und Gäste anerkennen die einzelnen Punkte der folgenden Hausordnung:

1. Wir pflegen einen respektvollen Umgang miteinander: Uns ist wichtig, dass sich alle Menschen im Haus möglichst wohlfühlen und eine gute Zeit haben können.
2. Wir erwarten uns von den Nutzer:innen, dass sie im eigenen und unser aller Interesse die **Räume und Gemeingutflächen im ordentlichen Zustand erhalten und jeder Gebrauch von Hauseinrichtungen, Infrastruktur und Außenflächen sorgfältig erfolgt.**
3. **Auf Sauberkeit** – insbesondere in den WC-Anlagen – **ist zu achten. Abfälle** sind mit Hilfe der vorgesehenen Behälter **zu trennen** und anschließend **sachgerecht zu entsorgen** (bsp. über Verpackungs- und Papiercontainer hinter dem Haus).
4. Die **PKW Zufahrt hat über die Salzburgerstraße zu erfolgen**, wo auch entsprechende Parkflächen zur Verfügung stehen. Ein kurzfristiges Parken auf Höhe der Krankenhausstraße ist für Ladetätigkeiten erlaubt, wobei **stets die Zufahrtsmöglichkeit für Einsatzkräfte zu gewährleisten** ist. Wir freuen uns über die An-/Abreise mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln (bsp. mit dem Nachtbus via Öttlstraße).
5. Gäste haben den Anweisungen von Veranstalter:innen und ihren Ordner:innen Folge zu leisten. Dabei ist auf ein etwaiges Parallelprogramm im Haus zu achten (Gäste bleiben im jeweils vorgesehenen Bereich) und die Sperrstundenregelung für Veranstaltungen ist einzuhalten: **Musikalische Darbietungen sind bis 2:00 Uhr zu beenden, um bis spätestens 3:00 Uhr ein unaufgefordertes und ruhiges Verlassen der Veranstaltungsstätte und der Außenanlagen zu ermöglichen.**
6. An Jugendliche unter 16 Jahren wird (gem. ÖÖ Jugendschutzgesetz) kein Alkohol ausgeschenkt. Aus diesem Grund sind Gäste angehalten, auf Nachfrage einen entsprechenden Altersnachweis vorzuweisen bzw. Jugendschutzbänder zu tragen.
7. **Fenster sind** – aus Lärmschutzgründen – **währenden Darbietungen und dem Soundcheck geschlossen zu halten** – ein **Lüften ist ausschließlich über die Lüftung bzw. in den Pausen möglich.** Nutzer:innen haben darauf zu achten, dass **beim Verlassen alle Fenster wie Türen verschlossen** und das Licht bzw. alle technischen (Küchen-)Geräte ausgeschaltet sind.
8. **Sämtliche Ausgänge, Flure und Stiegen (Fluchtwege) dürfen keinesfalls verstellt bzw. blockiert sein**, so dass Gäste wie Nutzer:innen auf kürzestem Weg leicht und gefahrenlos ins Freie gelangen können. **Im Brandfall ist die Feuerwehr (122) zu alarmieren und dafür Sorge zu Tragen, dass alle Anwesenden das Gebäude in Richtung Sammelplatz (Spielplatz) verlassen.** Gleichzeitig müssen technische Einrichtungen (Wasserhähne, Verteilerkästen, etc) jederzeit zugänglich sein.
9. Das **Rauchverbot** im Haus ist einzuhalten, Aschenbecher stehen im Außenbereich zur Verfügung und Rauchwarenreste bzw. **Asche sind in den bereitgestellten Sicherheitsabfallbehältern zu entsorgen.**
10. Bei **technischen Gebrechen oder erkannten Schäden** an der Infrastruktur **ist unverzüglich der OKH Trägerverein in Kenntnis zu setzen.** Jede dauerhafte Gestaltung von Gemeinflächen bedarf der Genehmigung durch den Trägerverein.

Diese Hausordnung kann, sofern es sich für notwendig erweist, durch den Vorstand des OKH Trägervereins in Absprache mit der Stadtgemeinde Vöcklabruck ergänzt oder geändert werden.